

PRESSEMITTEILUNG
22. OKTOBER 2015



NADIA SINGER UND LUTZ GÖRNER PRÄSENTIEREN GIACOMO MEYERBEER UND HEINRICH HEINE

Der Premiere folgen drei weitere Abende mit Musik und Poesie

1975 rückte Lutz Görner als Rezitator den Dichter Heinrich Heine wieder ins Bewusstsein der Menschen. Vierzig Jahre später versucht er als Initiator und Moderator von Klavierabenden, den Opernkomponisten Giacomo Meyerbeer wieder zu entdecken. Dabei wird Lutz Görner in seinem neuen Programm von der 24-jährigen Ausnahmepianistin Nadia Singer begleitet. Sie ist erste Preisträgerin des Internationalen Rachmaninow-Wettbewerbs in Frankfurt am Main und „auf dem Sprung zur Weltkarriere“.

Nadia Singer spielt Musik aus Meyerbeers Opern „Robert der Teufel“, „Die Hugenotten“ und „Der Prophet“ – allesamt in der Klavierversion von Franz Liszt. Mit diesen Opern war Meyerbeer der erfolgreichste Komponist des 19. Jahrhunderts. Nach 1900 wurde er immer mehr zur Unperson und seit 1933 zum Feind, den es zu vernichten galt. Nach 1945 versuchte man, zumindest in Deutschland, keinen Neuanfang mit Giacomo Meyerbeer. Bis heute.

Mit Auszügen aus Briefen Heinrich Heines an Giacomo Meyerbeer sowie biografischen Informationen gestalten Rezitator Lutz Görner und Pianistin Nadia Singer einen sprachlich, musikalisch und emotional ergreifenden Abend für alle Liebhaber von klassischer Musik und Poesie.

Nach dem Auftakt am 22. Oktober kehren Nadia Singer und Lutz Görner für weitere Aufführungen dieses Programms wieder am 19. und 26. November 2015 sowie am 18. Februar 2016.

LUTZ GÖRNER + NADJA SINGER: Heinrich Heine schreibt Briefe an Giacomo Meyerbeer

Termine: 19. + 26. November 2015, 18. Februar 2016

Beginn: 20:00 Uhr

Karten: 24,00 €, Abendkasse: 28,00 €

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT:

Public Cologne GmbH, Renate Schmidt, Gertrudenstraße 9, 50667 Köln

Tel.: (0221) 2720262, Mail: info@publiccologne.de